Bremer - Landesmeisterschaft - Einzel 1979

Platz 1 - 3 und Bremer Teilnehmer

Teiln.	Spieler	Verein	Gesamt-Pins	Pins	Spiele	Schn.	Bonus	
Damen	LM Anne Vollbrecht	BRHV		4.429	24	184,5		
	2. Helga Mahnke	BRHV		4.303	24	179,3		
	3. Doris Speckheuer	BRHV		4.254	24	177,3		
	4. Ina Lampe	BRHV		4.224	24	176,0		
	5. Christa Krüss	BRHV		4.220	24	175,8		
	6. Petricia Wolf	BBV		4.126	24	171,9		
	7. Gisela Dandars	BSB		4.122	24	171,8		
	10. Heidi Ehlert	BSB		4.062	24	169,3		
	11. Birgit König	BBV		3.787	24	157,8		
	12. Beate Reinig	BBV		3.695	24	154,0		
	Herren	LM Kahle	BRHV		6.183	32	193,2	
		2. Korte	BRHV		6.102	32	190,7	
3. Schwendler		BRHV		6.063	32	189,5		
4. Borgward		BSB		6.023	32	188,2		
5. Schumacher		BRHV		5.953	32	186,0		
6. Coors		BSB		5.938	32	185,6		
7. Riesmeier		BSB		5.924	32	185,1		
8. Sapini		BSB		5.892	32	184,1		
9. Bultmann		BBV		5.866	32	183,3		
10. Lübbers		BSB		5.820	32	181,9		
12. Schildmüller		BSB		5.733	32	179,2		
13. Hartjen		BSB		5.730	32	179,1		
14. Dahl		BBV		5.653	32	176,7		
16. Behrens		BSB		5.583	32	174,5		
19. Reinig Gläserer		BSB		5.472 2.844	32 16	171,0 177,8		
Junioren 19-23 J.		LM Harry Ohlrogge	BSB		6.007	32	187,7	
	2. Brüggemann	BRHV		5.939	32	185,6		
	3. Till	BRHV		5.922	32	185,1		
	4. Niemetz	BBV		5.651	32	176,6		
	7. Schmieder	BBV		5.589	32	174,7		
	10. Jörg Andrischock	BBV		5.288	32	165,3		
	11. Engelmann	BBV		4.899	32	153,1		
	12. Hermann	BBV		4.612	32	144,1		
Juniorinnen 19-23 J.	LM Ruppe	BRHV		4.173	24	173,9		
	2. Wöhlert	BRHV		4.051	24	168,8		
	3. Berger	BRHV		3.891	24	162,1		
	4. Ferdinandus	BBV		3.857	24	160,7		
	5. Rosenbrock	BBV		3.672	24	153,0		

Bremer - Landesmeisterschaft - Einzel 1979

Platz 1 - 3 und Bremer Teilnehmer

Teiln.	Spieler	Verein	Gesamt-Pins	Pins	Spiele	Schn.	Bonus
Seniorinnen A	LM Otte	BRHV		751	4	187,8	
	2.						
	3.						
Seniorinnen B	LM						
	2.						
	3.						
Senioren A	LM Burmeister	BRHV		2.080	12	173,3	
	2. Dietsch	BSB		2.040	12	170,0	
	3. Wedekin	BRHV		2.020	12	168,3	
	4. Schories	BRHV		2.014	12	167,8	
	5. Misch	BBV		1.780	12	148,3	
Senioren B	LM Burde	BRHV		1.157	8	144,6	
	2. Cramm	BBV		1.006	8	125,8	
	3.						
weibl.Jgd A	LM Zille	BRHV		1.854	12	154,5	
	2. Schiffer	BRHV		1.822	12	151,8	
	3. Kramer	BRHV		1.798	12	149,8	
	4. Mans	BRHV		1.730	12	144,2	
	5. Ohlrogge	BSV		1.619	12	134,9	
	6. Wilhelm	BBV		1.348	12	112,3	
männl.Jgd A	LM Michael	BBV		2.129	12	177,4	
	2. Kemmessies	BRHV		2.102	12	175,2	
	3. Nordmann	BRHV		2.101	12	175,1	
	8. Nolte	BBV		1.937	12	161,4	
	9. Sander	BBV		1.930	12	160,8	
	10. Mans	BBV		1.923	12	160,3	
	12. Stork	BBV		1.838	12	153,2	
	14. Callsen	BBV		1.475	12	122,9	
weibl.Jgd B	LM Bianca Völkl	BSV		1.861	12	155,1	
	2. Coordes	BRHV		1.727	12	143,9	
	3. Reents	BRHV		1.552	12	129,3	
männl.Jgd B	LM Coordes	BRHV		2.066	12	172,2	
	2. Ohlrogge	BBV		1.998	12	166,5	
	3. Wedekin	BBV		1.903	12	158,6	
	5. Schwarz	BBV		1.525	12	127,1	
	7. Bruhn	BBV		1.452	12	121,0	

LANDESEINZELMEISTERSCHAFT

39

Damen (24 Spiele)

Pl	Name	Verein	Pins	Ø
1.	Vollbrecht	BRH	4.429	184
2.	Mahnke	BRH	4.303	179
3.	Speckheuer	BRH	4.254	177
4.	Lampel	BRH	4.224	176
5.	Krüss	BRH	4.220	175
6.	Wolf, Patty	BBV	4.126	172
7.	Dandars, Gisela	BSB	4.122	171
10.	Ehlert, Heidi	BSB	4.062	169
11.	König, Birgit	BBV	3.787	157
12.	Reinig, Beate	BBV	3.695	153

Herren (32 Spiele)

Pl	Name	Verein	Pins	Ø
1.	Kahle	BRH	6.183	192
2.	Korte	BRH	6.102	190
3.	Schwendler	BRH	6.063	189
4.	Borgward	BSB	6.023	188
5.	Schumacher	BRH	5.953	186
6.	Coors	BSB	5.938	185
7.	Riesmeier	BSB	5.924	185
8.	Sapini	BSB	5.892	184
9.	Bultmann	BBV	5.866	183
10.	Lübbbers	BSB	5.820	181
12.	Schildmüller	BSB	5.733	179
13.	Hartjen	BSB	5.730	179
14.	Dahl	BBV	5.653	176
16.	Behrens	BSB	5.583	174
19.	Reinig	BSB	5.472	171
nach dem 1. Start ausgeschieden (16Sp)				
	Gläserer	BBV	2.844	177

BN 2.4.79

Fünf Bowlern gelang glänzende Achter-Serie

Auftakt zur Bremer Landesmeisterschaft – Dieter Borgward wahrte Chance mit zweitem Platz

BREMERHAVEN (and) Der erste von zwei Starts zur Bowling-Landesmeisterschaft führte zu einer Demonstration des Spitzensports: Gleich fünf Herren gelang in Bremerhaven ein Spielschnitt von über 200 in der Achter-Serie, darunter auch den Bremern Dieter Borgward und Pit Dahl!

Herren: Je zwölf Herren aus Bremen und Bremerhaven hatten sich für die Landesmeisterschaften qualifiziert und kämpften beim ersten Start in Bremerhaven um eine gute Ausgangsposition für das entscheidende Finale am kommenden Sonntag in Bremen.

Die größte Leistung aller Teilnehmer zeigte dabei der Bremerhavener Wilfried Korte mit einem beiden Achter-Serien von 1664 bzw. 1613 Pins, entsprechend einem Spielschnitt

von fast 205! Ihm am nächsten kam Bremens Stadtmeister Dieters Borgward mit 1527 und 1642 Pins, allerdings trennen ihn vom führenden bereits 108 Pins.

Der auf Platz drei rangierende Wolfgang Coors spielte zwar gleichmäßig stark (1552/1567), liegt aber dennoch um weitere 50 Pins hinter Borgward zurück. Pit Dahl, mit 1606 am Vormittag noch Zweiter, büßte durch seine Schwäche 1341 in der zweiten Serie alle Titelchancen ein und liegt nur als Neunter vor Wolfgang Lübbbers und Wilfried Riesmeier.

Damen: Die Bremer Damen spielten in Bremerhaven nur eine vergleichsweise untergeordnete Rolle. In glänzender Form präsentierte sich hier einmal mehr Nationalspielerin Anne Vollbrecht, die mit ihren beiden Sech-

ser-Serien von 1162 und 1148 die Tabelle anführt. Bremens 'Beste' an diesem Tage, Patricia Wolf, rangiert mit einem Abstand von 255 Pins (992/1063 = 2055) erst auf Platz 10, ben vor Heide Ehlert (2053) und Gisela Dandars (2052).

Herren (nach 16 Spielen): 1. Korte 3277 P, 2. Borgward 3169, 3. Coors 3119, 4. Kahle 3099, 5. Schwendler 3086, 6. Kramer 3044, 7. Sch. 3009, 8. Neidhardt 2977, 9. Dahl 2947, 10. Ibers 2933, 11. Riesmeier 2923, 12. Bultmann 2915, 13. Sapini 2864, 14. Schildmüller 2844, 15. Gläserer 2844, 16. Hartjen 2791.

Damen (nach zwölf Spielen): 1. Anne Vollbrecht 2310, 2. Helga Mahnke 2212, 3. Christa Krüss 2170, 4. Kocks 2128, 5. Doris Speckheuer 2125, 6. Ina Lampel 2055, 7. Patricia Wolf 2053, 8. Heide Ehlert 2053, 9. Gisela Dandars 2052.

Borgward verpaßte seine Chance

Anne Vollbrecht und Ulrich Kahle wurden Bowling-Landesmeister

BREMEN (and) Bremens heißestes Eisen verglühete im Feuer des Endkampfes: Dieter Borgward wurde nicht — wie erhofft — neuer Landesmeister der Sportbowler, sondern fiel sogar auf den vierten Platz zurück. Die neuen Titelträger kommen mit Anne Vollbrecht und Hans-Ulrich Kahle aus Bremerhaven.

Noch vor einer Woche in Bremerhaven durften sich die Bremer Wolfgang Coors und besonders Dieter Borgward auf ihren Heimatbahnen berechnete Hoffnungen auf den Titel machen. Während Wolfgang Coors bereits nach der Vormittagsserie seine Hoffnungen begraben mußte, scheiterte Borgward ebenso wie der bis dahin führende Korte (Bremerhaven) im Endkampf an dem alles überragenden Hans-Ulrich Kahle.

Alberto Sapini schaffte als tagesbester Bremer einen großen Sprung nach oben in der Tabelle: Mit 1536 und 1492 verbesserte er sich vom 16. auf den achten Platz!

Auch die Bremer Damen vermochten den Heimvorteil nicht zu nutzen. Erst auf Platz

Sechs erschien mit Patricia Wolf, die zwei schöne Sechser-Serien (1059 bzw. 1014) warf, die beste Bremerin, gefolgt von Gisela Dandars (1057 bzw. 1013). Ina Lampel gelang mit 1113 die beste Serie des Tages, in ihrer Dreier-Serie kam sie auf einen Spielschnitt von über 200 (602).

Herren (Endstand): 1. Kahle (Bhv.) 6183 Pins/Schnitt 192, 2. Korte (Bhv.) 6102/190, 3. Schwendler (Bhv.) 6063/189, 4. Borgward (Bremen) 6023/188, 5. Schumacher (Bhv.) 5953/186, 6. Coors (Bremen) 5938/185, 7. Riesmeier 5924/185, 8. Sapini 5892/184, 9. Bultmann 5866/183, 10. Lübbbers 5820/181, 11. Schildmüller 5733/179, 12. Hartjen 5730/179, 13. Dahl 5653/176, 14. Behrens 5583/174, 15. Reinig 5472/171.

Damen (Endstand): 1. Anne Vollbrecht (Bhv.) 4429/184, 2. Helga Mahnke 4303/179, 3. Doris Speckheuer 4254/177, 4. Ina Lampel 4224/176, 5. Christa Krüss 4220/175, 6. Patricia Wolf (Bremen) 4126/172, 7. Gisela Dandars 4122/171, 8. Heide Ehlert 4062/169, 9. Birgit König 3787/157, 10. Beate Reinig 3695/153.

BN 9.4.79

LANDESEINZELMEISTERSCHAFT 40

Junioren (32 Spiele)

Pl	Name	Verein	Pins	Ø
1.	Ohlrogge	BSB	6.007	187
2.	Brüggemann	BRH	5.939	185
3.	Till	BRH	5.922	185
4.	Niemetz	BBV	5.651	176
7.	Schmieder	BBV	5.589	174
10.	Andrischock, Jörg	BBV	5.288	165
11.	Engelmann	BBV	4.899	153
12.	Hermann	BBV	4.612	144

Juniorinnen (24 Spiele)

1.	Ruppe	BRH	4.173	173
2.	Wöhlert	BRH	4.051	168
3.	Berger	BRH	3.891	162
4.	Ferdinandus	BBV	3.857	160
5.	Rosenbrock	BBV	3.672	153

Senioren A (12 Spiele)

1.	Burmeister	BRH	2.080	173
2.	Dietsch	BSB	2.040	170
3.	Wedekin	BRH	2.020	168
4.	Schories	BRH	2.014	167
5.	Misch	BBV	1.780	148

Senioren B (8 Spiele)

1.	Burde	BRH	1.157	144
2.	Cramm	BBV	1.006	125

Damen A (4 Spiele)

1.	Otte	BRH	751	187
----	------	-----	-----	-----

Jugend A männlich (12 Spiele)

Pl	Name	Verein	Pins	Ø
x1.	Michael	BBV	2.129	177
2.	Kemmessies	BRH	2.102	175
3.	Nordmann	BRH	2.101	175
8.	Nolte	BBV	1.937	161
9.	Sander	BBV	1.930	160
10.	Mans	BBV	1.923	160
12.	Stork	BBV	1.838	153
14.	Callsen	BBV	1.475	122

Jugend B männlich (12 Spiele)

1.	Coordes	BRH	2.066	172
2.	Ohlrogge	BBV	1.998	166
3.	Wedekin	BBV	1.903	158
5.	Schwarz	BBV	1.525	127
7.	Bruhn	BBV	1.452	121

Jugend A weiblich (12 Spiele)

x1.	Zille	BBV	1.854	154
2.	Schiffer	BRH	1.822	151
3.	Kramer	BRH	1.798	149
5.	Mans	BBV	1.730	144
6.	Ohlrogge	BBV	1.619	134
8.	Wilhelm	BBV	1.348	112

Jugend B weiblich (12 Spiele)

x1.	Völkl	BBV	1.861	155
2.	Coordes	BRH	1.727	143
3.	Reents	BRH	1.552	129

Harry Ohlrogge bester Junior

Bremer Bowlingspieler glänzten bei den Landesmeisterschaften

BREMERHAVEN (and) Ein großer Erfolg für Bremens Bowling-Nachwuchs: Von sechs zu vergebenden Titeln in den Junioren- und Jugendklassen konnten die Hansestädter beim Finale der Landesmeisterschaften im Bowling vier für sich buchen! Sylvia Zille, Bianca Völkl, Harry Ohlrogge und Gunter Michael wurden in Bremerhaven neue Landesmeister.

Die beste Leistung aller Teilnehmer zeigte der in Topform spielende Harry Ohlrogge vom BC Bremer Schlüssel. Mit deutlichem Vorsprung (6007) und einem beachtlichen 188er-Schnitt sicherte er sich die Meisterschaft vor den Bremerhavener Favoriten Jo Brüggemann (5939) und Götz Till (5922). Stefan Niemetz (5651) erreichte einen sehr guten vierten Rang.

Bremens große Hoffnung, die zweifache deutsche Vizemeisterin Suzy Ferdinandus, war durch eine Sehnencheidenentzündung stark gehandikapt und verpaßte durch ihren vierten Platz bei den Juniorinnen diesmal die Qualifikation für die „Deutsche“. Hier gewann ganz klar Dagmar Ruppe (4173) vor Wiebke Wöhlert (4051), beide Bremerhaven.

Einen Doppelerfolg für Bremen durften Sylvia Zille und Gunter Michael bei der Jugend A verzeichnen. Insbesondere Gunter Michael überraschte mit einer sehr starken Leistung (2129 in zwölf Spielen), als er die Bremerhavener Kemmessies (2102) und Nordmann (2101) hinter sich ließ. Sylvia Zille bestätigte ihre prächtige Form aus der Stadtmeisterschaft und wird als neue Titelträgerin zusammen mit Manuela Mans (5.) und Brigitte Ohlrogge (6.) in der BBV-Mannschaft zur Deutschen Meisterschaft fahren.

Einen ganz überlegenen Sieg feierte Bianca Völkl (B-Jugend), die ihre Bremerhavener Konkurrentinnen mit 134 Pins Differenz distanzierte. Holger Ohlrogge (1998) belegte hinter Coordes, Bremerhaven (2066), einen zweiten Platz und könnte in Frankfurt wieder für Furore sorgen.

Senioren-Stadtmeister Erich Dietsch vertrat den immer noch verletzten Titelverteidiger Dr. Andrischock glänzend und erreichte mit 2040 Pins einen nicht erwarteten zweiten Platz hinter Burmeister, aber noch vor Wedekin und Schories (Bremerhaven).